

Aufbaukurs 2: Integrativen Validation nach Richard®

Die Integrative Validation nach Richard® beschreibt ein Handlungskonzept im Umgang mit Menschen mit Demenz. Die Grundhaltung ist wertschätzend und ressourcenorientiert. Integrativ zu validieren heißt, den Betreffenden in seiner „Innenwelt“ aufzusuchen, seine Antriebe und Gefühle zu verstehen und darauf - auch gesamt-konzeptionell – einzugehen.

Ziele:

- . Professionelle Wahrnehmung von Menschen mit Demenz
- . Kompetenz im personenzentrierten Umgang mit BewohnerInnen/PatientInnen mit Demenz
- . Einbindung von erweiterten Kenntnissen und Fähigkeiten für das KollegInnen-Team

Inhalte:

- Vertiefung des konkreten "Handwerkszeugs" anhand verschiedener gruppendynamisch erarbeiteter Beispiele aus dem Praxisfeld der TeilnehmerInnen
- Erweiterte Methodik und Regeln der IVA
- Bedeutung des Prinzips „Agieren vor Reagieren“ als Grundlage validierenden Handelns
- Schulung der Wahrnehmung zum besseren Erkennen diskret bzw. stark geäußelter Gefühle, insbesondere von Auslösern „Herausfordernden Verhaltens“
- Konkrete Umsetzung validierenden Handelns in schwierigen Alltagssituationen
- Einbindung von spezifischen Themenfeldern, z. B. Umgang mit sexualisierter Begegnung, Umgang mit pflegenden und begleitenden Angehörigen
- Vertiefung der Rahmenbedingungen der IVA z. B. Biographie-Arbeit, Milieuthérapie, Lebensthemen, Schlüsselwörter, Rituale, Körpersprache, Ebenen der Kommunikation
- Kompetenzerweiterung der Begleitung von KollegInnen (die an einem –betriebsinternen – Grundkurs zur IVA nach Richard® teilgenommen haben), um der „Versandung“ der IVA-Inhalte und -Impulse entgegenzuwirken
- Übungen zur Anleitung von Teammitgliedern
- Erarbeitung von fristgerechten Praxisaufträgen unter Einbindung teamorientierter Vorgehensweisen in den Einrichtungen vor Ort
- Überarbeitung der vorliegenden Praxisaufträge (mit einzelnen TeilnehmerInnen) in konzentrierten Einzelsequenzen, in Teilgruppenarbeit, im Plenum Aufbaukurs - Integrative Validation nach Richard®

Methoden:

Demonstration, Gruppenarbeit, Rollenspiel, Vortrag, Einzelarbeit, Interaktions- und Selbsterfahrungseinheiten, Eigenreflexion

Zielgruppe:

MitarbeiterInnen aus Pflege und Begleitung von Menschen mit Demenz in (teil)stationären und ambulanten Einrichtungen, Lehrkräfte

Voraussetzung:

abgeschlossener Grundschulung der Integrativen Validation nach Richard® und Aufbaukurs 1 der IVA nach Richard®

Abschluss (Baustein B):

Zertifikat B: IVA-TeamerIn

Das Aufbaukurs - Zertifikat qualifiziert den/die TeilnehmerIn:

- Die IVA in Einzelarbeit bzw. unter Einbindung des Teams in der Praxis mit Menschen mit Demenz einzusetzen
- Einzelne MitarbeiterInnen oder das Team bezüglich der Grundaussagen der IVA zu unterrichten (ausschließlich einrichtungsintern) - MultiplikatorinnenQualifikation für interne Schulungen.
- IVA-Gespräche zu dokumentieren
- Einzeln oder mit dem Team die Schaffung von unterstützenden Rahmenbedingungen zur IVA zu beginnen
- Initiierung und Durchführung einer Gesprächsrunde mit Menschen mit Demenz unter validierenden Aspekten

Das Aufbaukurs-Zertifikat qualifiziert den/die TeilnehmerIn nicht:

- Zur Vermittlung von Unterricht, Kursen oder Veranstaltungen zum Themenkreis IVA

Verfügbare Termine

Information

Kursdauer:	25,2 Einheiten
Kursbeitrag:	€ 385,00 (inklusive Pausenservice im Seminarraum für alle drei Tage)
Fachbereich:	Beruf und Ausbildung
Zielgruppe:	MitarbeiterInnen in der Betreuung und Pflege

01.12.2020 09:00, Klagenfurt

Ort	Klagenfurt
Beginn	01.12.2020 09:00
Ende	03.12.2020 17:00
Örtlichkeit	Bildungshaus Schloss Krastowitz, Gottscheerstraße 1, 9020 Klagenfurt
Information	Bildungshaus Schloss Krastowitz, Tel +43 46358502100
Kursnummer	KR-20-21326